

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Gremium:	<b>Ortschaftsrat Grötzingen</b>
STADT KARLSRUHE Ortsverwaltung Grötzingen	Termin: Vorlage Nr. TOP:	<b>25.03.2015</b> <b>74</b> <b>8</b> <b>öffentlich</b>
<b>Doppelhaushalt 2015/2016 – Änderungen der bisherigen Planung</b>		

Der Entwurf des Doppelhaushaltsplanes wurde am 02.12.2014 in den Gemeinderat eingebracht. Am 13.01.2015 begann die Frist zur Antragsstellung aus der Mitte des Gemeinderats/Ortschaftsrat und endete am 27.01.2015.

Von Frau Ortsvorsteherin Karen EBrich wurden folgende Anträge in den Gemeinderat eingebracht:

a) Kulturkonzeption Grötzingen

„Grötzingen ist ein kulturell geprägter historischer Stadtteil Karlsruhes. Viele Aspekte der kulturellen Geschichte und Gegenwart wurden im Jahr 2014 im Rahmen der Veranstaltung zu „125 Jahre Malerkolonie Grötzingen“ beleuchtet. Der Ortschaftsrat und die Ortsverwaltung möchten das kulturelle Profil des Stadtteils schärfen und stärken und hierfür unter Einbeziehung der Bevölkerung und in Abstimmung mit der Verwaltung und dem dort entwickelten Kulturkonzept 2025 ein eigenes Kulturkonzept erarbeiten.“

b) Planungswettbewerb Ortsmitte Grötzingen

„Der Ortschaftsrat Grötzingen will eine Verbesserung der räumlichen Situation der Ortsmitte Grötzingen erreichen. Das Stadtplanungsamt hat dem Ortschaftsrat die Durchführung einer Planungswerkstatt mit vorgeschalteter extern moderierter öffentlicher Auftaktveranstaltung vorgeschlagen, um in diesem mehrstufigen Verfahren die Vorstellungen aus Grötzingen und die örtlichen Potentiale gemeinsam mit der Bevölkerung und den Fachleuten besser herausarbeiten und abstimmen zu können. Der Planungsausschuss hat dieser Vorgehensweise am 02.05.2013 zugestimmt. Die Auftaktveranstaltung könnte Mitte des Jahres 2015 durch die Ortsverwaltung organisiert werden, der anschließende Planungsworkshop wird sich über den Jahreswechsel hinziehen, sodass mit finanziellen Aufwendungen von 20.000 Euro in 2015 und von 60.000 Euro in 2016 zu rechnen ist.“

Die Haushaltsberatungen im Gemeinderat waren am 03. und 04.03.2015. Beiden Anträgen wurde folgendermaßen zugestimmt:

a) Dem Antrag wurde, unter der Voraussetzung, dass die Mittel unterjährig durch Einsparungen bei der Investitionspauschale refinanziert werden, zugestimmt.

b) Dem Antrag wurde, unter der Voraussetzung, dass die Mittel unterjährig durch Einsparungen bei der Investitionspauschale oder Einsparungen im Budget des Stadtplanungsamtes refinanziert werden, zugestimmt.

Die Auswirkungen auf die am 09.04.2014 im Ortschaftsrat beschlossene Investitionspauschale sehen folgendermaßen aus:

a) Kulturkonzeption

Beim THH 1500 werden unter dem Projekt Betriebs- und Geschäftsausstattung 2015 3.000 und 2016 8.000 Euro eingespart und zum Kulturamt für die Kulturkonzeption umgesetzt.

Beim THH 4100 wurden unter dem Projekt Erwerb von Kunstwerken in 2015 und 2016 je 2.000 Euro eingespart und für die Kulturkonzeption eingesetzt.

b) Planungswettbewerb Ortsmitte Grötzingen

Beim THH 6600 werden unter dem Projekt Informationstafeln/Schaukästen in 2016 10.000 Euro eingespart und zum Stadtplanungsamt für den Planungswettbewerb umgesetzt.

Als Anlage ist der Ortsteilhaushaltsplan beigefügt. Dieser beinhaltet sowohl die beschlossenen Maßnahmen, die aus der Investitionspauschale finanziert werden, als auch die Maßnahmen, die direkt bei den städtischen Fachämtern angemeldet wurden. Die oben geschilderten Änderungen sind gelb hinterlegt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ortschaftsrat stimmt dem geänderten Ortsteilhaushaltsplan aufgrund der Beratungen im Gemeinderat für den DHH 2015/2016 zu.